



VINZENZ GRUPPE | ^{+BHS}

Medizin mit Qualität und Seele
www.vinzenzgruppe.at

KONGRESSTAGE | Orthopädie

Hüftendoprothetik – Gegenwart und Zukunft
Kurzschäfte – ein innovativer Schritt in der
Entwicklung der Hüftendoprothetik?

Einladung | 20. und 21. November 2015
Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Linz | Festsaal
Seilerstätte 4, 4020 Linz

KONGRESSTAGE ORTHOPÄDIE



Veranstaltet von:

Akademie
SanktvinzenzStiftung

KONGRESSTAGE
VINZENZ 
GRUPPE

Sehr geehrte Kongressteilnehmerin,
sehr geehrter Kongressteilnehmer,

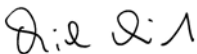
das Interesse an neuen Entwicklungen im Bereich der Hüftendoprothetik ist ungebrochen groß. Eine Erklärung dafür sind der hohe Bedarf an künstlichen Hüftgelenken und die enormen medizinischen Erfolge, welche nur durch Operationen erreicht werden können. Die zunehmende Lebenserwartung mit dem Wunsch nach uneingeschränkter Mobilität auch im hohen Lebensalter wird der Hüftendoprothetik auch in den nächsten Jahren ein weiteres Wachstum bescheren.

Damit gehen neue Entwicklungen einher, die auch innerhalb der Vinzenz Gruppe – die für immerhin rund 20 Prozent der Orthopädie in Österreich Verantwortung trägt – mit großem Interesse verfolgt werden. Bei den Vinzenz Gruppe Kongresstagen Orthopädie 2015 widmen wir uns daher einem innovativen Schritt in der Entwicklung der Hüftendoprothetik: dem Kurzschafft. Dass er von wachsender Bedeutung ist, zeigt sein immer größer werdender Anteil an der Gesamtzahl der jährlich implantierten Schäfte in Österreich und Deutschland.

Die Vorteile für die Patientinnen und Patienten sind offensichtlich: Mit Kurzschafftmodellen sind gewebeschonendere Zugänge und mehr Knochenerhalt möglich. Eine raschere Remobilisation nach dem Eingriff, eine bessere Funktion mit dem neuen Gelenk und einfachere Wechselmöglichkeiten des Kunstgelenkes können erwartet werden.

Die Potenziale der neuen Kurzschäfte sind vielfältig und bereits vorliegende kurz- bis mittelfristige Ergebnisse exzellent. Wir gehen daher davon aus, dass langfristige Daten die Erwartungen erfüllen werden – am Kurzschafft führt in der Hüftendoprothetik aus heutiger Sicht kein Weg vorbei.

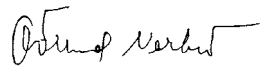
Wir freuen uns, dass Sie Ihr Weg zu den Vinzenz Gruppe Kongresstagen Orthopädie 2015 geführt hat, und freuen uns auf einen guten fachlichen wie auch menschlichen Austausch unter der Kollegenschaft.



Dr. Michael Heinisch
Geschäftsführer und Vorsitzender
der Geschäftsleitung der
Vinzenz Gruppe



Prim. Dr. Josef Hochreiter
Kongresspräsident
Abteilung für Orthopädie und
Orthopädische Chirurgie
Krankenhaus der Barmherzigen
Schwestern Linz



Prim. Dr. Norbert Freund
Kongresspräsident
Abteilung für Orthopädie und
Orthopädische Chirurgie
Krankenhaus der Barmherzigen
Schwestern Pried

Freitag, 20. November 2015

| ZEIT | PROGRAMM | REFERENTEN |
|-------------------|--|---|
| 13.00–13.30 | <i>Registrierung und Besuch der Industrieausstellung</i> | |
| 13.30–14.00 | Begrüßung | N. Freund J. Hochreiter C. Lampl M. Heinisch |
| 14.00–14.40 | Guest Lecture: The Operation of the Century – Do We Need Innovations? | J. Pfeil |
| 1. Sitzung | Daten und Qualitätssicherung Vorsitz: M. Dominkus | |
| 14.40–15.00 | Benchmarks der Hüftendoprothetik Registerdaten und deren Interpretation | G. Labek |
| 15.00–15.20 | Ist eine präoperative Planung wichtig für eine erfolgreiche OP? | M. Siegl |
| 15.20–15.40 | Qualitätssicherung in der Endoprothetik „Endo Cert“ – ein sinnvoller Weg? | C. Döttl |
| 15.40–16.20 | <i>Pause und Besuch der Industrieausstellung</i> | |
| 2. Sitzung | Anatomie und Zugänge Vorsitz: W. Schneider | |
| 16.20–16.40 | Rekonstruktion der Anatomie Standardimplantate versus Kurzschaft | J. Pfeil |
| 16.40–17.00 | Vergleich unterschiedlicher Zugänge zum Hüftgelenk | N. Freund |
| 17.00–17.20 | MIS – from past to present: meine persönliche Entwicklung | V. Auersperg |
| 17.20–17.40 | Wo sind die Grenzen der Geradschäfte? | J. Hochreiter |
| 17.40 | <i>Ende des ersten Kongresstages</i> | |

Programmänderungen vorbehalten

Die Veranstaltung ist für das Diplomfortbildungsprogramm der Österreichischen Ärztekammer mit neun fachspezifischen Punkten anrechenbar (Fortbildungs-ID: 522628). Die Punkte werden im Anschluss an die Veranstaltung automatisch auf Ihr Fortbildungskonto aufgebucht. Bitte bringen Sie deshalb Ihre DFP-Fortbildungskarte oder Ihre ÖÄK-Nummer zur Veranstaltung mit!

Samstag, 21. November 2015

| ZEIT | PROGRAMM | REFERENTEN |
|-------------------|---|------------------------------------|
| 08.30–09.00 | <i>Registrierung und Besuch der Industrieausstellung</i> | |
| 09.00–09.40 | Guest Lecture: Krone der Schöpfung und Humankapital – Menschenbilder für die Menschenbildung | C. Schacherreiter |
| 3. Sitzung | Systematik und Biomechanik der Kurzschäfte Vorsitz: R. Bieger | |
| 09.40–10.00 | Datenlage der Kurzschäfte | K. Trieb |
| 10.00–10.20 | Einteilung und Übersicht der Kurzschäfte | B. Stöckl |
| 10.20–10.40 | Biomechanik und Computermodelle der Kurzschäfte | R. Bieger |
| 10.40–11.00 | Primäre Stabilität von Kurzschäften | M. Dominkus |
| 11.00–11.40 | <i>Pause und Besuch der Industrieausstellung</i> | |
| 4. Sitzung | Klinische Ergebnisse Vorsitz: J. Pfeil | |
| 11.40–12.00 | Knochendichteveränderungen bei Kurzschäften | W. Schneider |
| 12.00–12.20 | Distal abstützend, aber nicht integrierend – der Nanos-Kurzschaft | G. Sinz |
| 12.20–12.40 | Konisch in allen Ebenen – der Optimys-Kurzschaft: Ist das der Schlüssel zur optimalen Primärstabilität? | C. Anderl |
| 12.40–13.00 | Der Amis-Kurzschaft – ein kurzer Geradschaft oder ein echter Kurzschaft? | R. Dallinger |
| 13.00–13.20 | Die mediale Krümmung des Fitmore-Schaftes – das Kriterium für dauerhaften Erfolg? | G. Hipmair |
| 13.20 | <i>Schlussworte und Ende des zweiten Kongresstages</i> | <i>N. Freund J. Hochreiter</i> |

Referenten und Vorsitzende

Ass. Dr. Conrad Anderl

Abteilung für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie, Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Linz

Prim. Dr. Vinzenz Auersperg

Orthopädische Abteilungen der Landeskrankenhäuser Steyr und Kirchdorf, Oö. Gesundheits- und Spitals-AG

OA Priv.-Doz. Dr. med. Ralf Bieger

Orthopädische Universitätsklinik der RKU – Universitäts- und Rehabilitationskliniken Ulm

Prim. Dr. Reinhold Dallinger

Abteilung Orthopädie, Salzkammergut-Klinikum Gmunden

Prim. Univ.-Prof. Dr. Martin Dominkus

II. Orthopädische Abteilung, Orthopädisches Spital Speising, Wien

OA Dr. Christian Döttl

Abteilung für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie, Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Linz

Prim. Dr. Norbert Freund

Abteilung für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie, Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried im Innkreis

Dr. Michael Heinisch

Geschäftsleitung der Vinzenz Gruppe

OA Dr. Günter Hipmair

Abteilung für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie, Allgemeines Krankenhaus der Stadt Linz

Prim. Dr. Josef Hochreiter

Abteilung für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie, Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Linz

Priv.-Doz. Dr. Gerold Labek

Universitätsklinik für Orthopädie, Medizinische Universität Innsbruck

ÄD Prim. Univ.-Prof. Dr. Christian Lampf

Geschäftsführung und Vorstand, Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Linz

Chefarzt Prof. Dr. med. Joachim Pfeil

Orthopädische Klinik, St. Josefs-Hospital Wiesbaden

HR Dir. Dr. Christian Josef Schacherreiter

Germanist, Literaturkritiker, Buchautor, Direktor des Georg von Peuerbach Gymnasiums Linz/Urfahr

Prim. Univ.-Doz. Dr. Wolfgang Schneider, MSc., MBA

Abteilung für Orthopädie und orthopädische Chirurgie, Herz-Jesu Krankenhaus, Wien

FA Dr. Michael Siegl

Abteilung für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie, Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Linz

Prim. Dr. Günter Sinz

Abteilung Orthopädie, Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Eisenstadt

Prim. Prof. Mag. Dr. Bernd Stöckl

Abteilung Orthopädie, Klinikum Klagenfurt am Wörthersee

ÄD Prim. Univ.-Prof. Dr. Klemens Trieb

Abteilung für Orthopädie, Klinikum Wels-Grieskirchen

Ehrenschutz:

Bischof Dr. Ludwig Schwarz SDB

Gesundheitsministerin Dr. Sabine Oberhauser, MSc. (angesucht)

Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer

Anmeldung

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie um vorherige Anmeldung bis spätestens Freitag, 13. November 2015 im Internet unter:
www.kongresstage-orthopaedie.at

Der Besuch der Veranstaltung „Kongresstage Orthopädie“ ist kostenlos.

Anfahrtsskizze und Parkmöglichkeiten finden Sie unter: www.bhslinz.at
Um Ressourcen und Umwelt zu schonen, bitten wir die Teilnehmerinnen und Teilnehmer öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen und Fahrgemeinschaften zu bilden.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:
Frau Christina Herrmann telefonisch unter +43 1 801 82-1762 oder per E-Mail:
kongresstage@vinzenzgruppe.at

Mit herzlichem Dank an unsere Kooperationspartner (zum Zeitpunkt der Drucklegung):

